



Gemeinde - Nachrichten

21. Jahr Nr. 243 für Lülselfeld und Schallfeld

vom 03. Juni 2014

AMTSBLATT DER GEMEINDE LÜLSFELD

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Das Siebenertreffen der Gruppe Schweinfurt Süd am 24. Mai in Lülselfeld hat bei unseren Gästen einen sehr guten Eindruck hinterlassen.

Deshalb danke ich den vielen Helferinnen und Helfern der örtlichen Vereine, den Ehrendamen, der Musikkapelle und dem Chor, also allen die dazu beigetragen haben, dass die Feldgeschworenen der Region ihr Jahresfest in einem würdigen Rahmen feiern konnten.

Ohne die tatkräftige Hilfe aller Helferinnen und Helfer wäre dieses gelungene Fest nicht möglich gewesen!

Im Namen der Gemeinde und auch persönlich herzlichen Dank!

Wolfgang Anger
1. Bürgermeister

Ablagerungen am Häckselplatz

Schon wieder hat die Gemeinde festgestellt, dass Grünschnitt (Grasabfall) illegal am Häckselplatz entsorgt wurde.

Die Gemeinde gestattet diese Vorgehensweise nicht und wird in Zukunft den Verursachern die Kosten der Entsorgung in Rechnung stellen.

Wolfgang Anger
1. Bürgermeister



Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung nur mit Terminvereinbarung

Da die Termine für die Rentensprechstage derzeit immer sehr schnell vergeben sind, werden die Bürger gebeten, sich beim Sachbearbeiter in der VG Tel. 607-0 (Bürger-Büro) über die nächsten freien Termine zu informieren.

Die nächsten Blutspendetermine zum Vormerken:

In Gerolzhofen, Rotkreuzhaus, Jahnstr. 14
von 16:00 - 20:00 Uhr

sind am:

**Donnerstag, 05. Juni 2014
Donnerstag, 03. Juli 2014**

Einladung

In unserem Kindergarten St. Elisabeth Lülselfeld haben wir ein Jubiläum:

Unsere Kinderpflegerin **Dora Biegner** ist seit **25 Jahren** bei uns.

Wir finden, das muß gefeiert werden. Deshalb laden wir alle aktuellen Eltern u. Kinder ein, aber auch ehemalige Eltern, Kinder u. alle, die unserer Dora etwas nettes sagen oder mit ihr anstoßen möchten und zwar

am Donnerstag, 05.06.14

ab 14.00 Uhr - ca. 14.30 Uhr offizieller Teil
danach bis ca. 16.00 Uhr
gemütliches Beisammensein.



Amtsstunden des Bürgermeisters:

Jeden Dienstag von 17.45 Uhr bis 18.15 Uhr im Rathaus in Lülselfeld und von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezimmer in Schallfeld

Herausgeber: Gemeinde Lülselfeld, verantwortlich für den amtlichen Inhalt: 1. Bürgermeister Wolfgang Anger, für die Veranstaltungen: die Vereine.

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.luelsfeld.de - hier finden Sie immer die neuesten Informationen und auch ältere Amtsblätter!

☼ *Veranstaltungen in Schallfeld*

Sonntag, 22. Juni 2014 **Fronleichnamprozession** **um 09:30 Uhr in Schallfeld**

Der Besuch der Marterl wird noch bekannt gegeben.

Laufordnung:

Beginn mit Kreuz & Fahnen (rot), dann Gläubige, Herz-Jesu-Fahne, Musikkapelle, Fahnenabordnungen der Vereine, BlumenstreuKinder vor dem Himmel, KommunionKinder links & rechts vom Himmel. Fahnen (gelb) vor dem Himmel, Gläubige, Fahnen (blau).

Samstag, 28. Juni 2014 **Pfarreifest in Schallfeld**

Die Pfarrgemeinde Schallfeld-Brünnau feiert am Samstag das Pfarreifest auf dem Kirchplatz und im Pfarrheim in Schallfeld.

Das Programm beginnt um 15:30 Uhr mit Kaffee und Kuchen.

Um 18:00 Uhr wird eine Vorabendmesse zelebriert.

Anschließend gibt es Schaschlik und Gegrilltes, selbst gebackene Kuchen und Torten, verschiedene Kaffees, eine Cocktailbar und mehr.

Bei regnerischem Wetter wird das Pfarreifest im nebenliegenden Pfarrheim gefeiert.

☼ *Einladung*

Der Pfarrgemeinderat Schallfeld
lädt alle Senioren und Jungsenioren

am Donnerstag, den 17. Juli 2014

zu einer Halbtagesfahrt ein.

Abfahrt: 13:00 Uhr Schallfeld/Haltestelle

- Fahrt nach Stadtlauringen/Ellertshäuser See
ca. 14:15 Kaffeepause in der Seegaststätte
- Weiterfahrt zur Stadtführung nach Hofheim i.Ufr.
(Führung ca. 30 Min.)
- anschließend Fahrt zum Abendessen
(18:00 Uhr) nach Nassach ins "alte Backhaus"

Rückkunft ca. 20:00 Uhr

Kosten pro Person: **12.-- € inkl. Stadtführung**

Anmeldung bis spätestens 06. Juli 2014

bei Irene Krätzig, Seniorenbeauftragte,
Tel. 5543



☼ **Öffentlicher Auftakt für das Energiekonzept Main-Steigerwald**

Die Region Main-Steigerwald e.V. lädt alle Interessierten in der Region zu einem öffentlichen Workshop im Rahmen des regionalen Energiekonzeptes ein:

**25.06.2014, 19:00 Uhr in der
evangelischen Erlöserkirche,
Dreimühlenstraße 4 in Gerolzhofen**

Dazu laden wir herzlich alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Gerolzhofen und der VG-Gemeinden Sulzheim, Donnersdorf, Michelau, Dingolshausen, Lültsfeld und Frankenwinheim ein.

Die sechs Gemeinden und die Stadt Gerolzhofen, ergänzt mit den Gemeinden Schwanfeld, Wipfeld und Markt Eisenheim in der Region Main-Steigerwald, erstellen derzeit ein gemeinsames Energiekonzept. Dieses wird vom Amt für Ländliche Entwicklung mit 75 % gefördert.

Mit der Erstellung wurde ein externes Expertenteam - bestehend aus dem Institut für Energietechnik an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden (www.ifeam.de) und der B.A.U.M. Consult GmbH aus München (www.baumgroup.de) - beauftragt.

Im Rahmen der Erstellung des Energiekonzeptes wurde zuerst der energetische Ist-Zustand anhand der Kaminkehrerdaten, der Verbräuche kommunaler und gewerblicher Liegenschaften und der Verbrauchsdaten der Energieversorger erhoben. Darauf aufbauend wurden Effizienzsteigerungs- und Energieeinsparpotentiale berechnet, um den Energieeinsatz zu minimieren. Anschließend wurde das Ausbaupotential an Erneuerbaren Energien untersucht.

In der Veranstaltung werden die bisherigen Ergebnisse für die jeweiligen Gemeinden präsentiert. Dadurch bietet sich für Sie die Gelegenheit, einen Überblick über die Potenziale und die Möglichkeiten in den Kommunen für Einsparungen und Klimaschutz zu erhalten.

Im anschließenden Workshop sind die Teilnehmer eingeladen, sich aktiv an der Entwicklung von Maßnahmen zu beteiligen und so an der Erstellung des Energiekonzeptes mitzuwirken.

Für inhaltliche Fragen steht Herr Schuster, Institut für Energietechnik, zur Verfügung:
Tel.: 09621/ 4823951.

Anmelden können Sie sich im Vorzimmer der VG-Gerolzhofen unter 09382/ 607-11 oder -13.

Gemeinsam können wir mehr erreichen.
Darum bitte ich um eine rege Teilnahme!

Wolfgang Anger
1. Bürgermeister



05. Juni 2014	14:00 Uhr	Seniorentreff in Lülsfeld im Gemeinschaftshaus
05. Juni 2014	ab 14:00 Uhr	Jubiläumsfeier im Kindergarten Lülsfeld
05. Juni 2014	16:00 - 20:00 Uhr	Blutspenden in Gerolzhofen, Rotkreuzhaus
11. Juni 2014	14:00 Uhr	Seniorentreff in Schallfeld im Pfarrheim
19. Juni 2014	ab 12:00 Uhr	Pfarrfest in Lülsfeld
22. Juni 2014	09:30 Uhr	Fronleichnamprozession in Schallfeld
25. Juni 2014	19:00 Uhr	Auftaktveranstaltung Energiekonzept Main-Steigerwald in Gerolzhofen
28. Juni 2014	ab 15:30 Uhr	Pfarrefest in Schallfeld
03. Juli 2014	16:00 - 20:00 Uhr	Blutspenden in Gerolzhofen, Rotkreuzhaus
08. Juli 2014		BBV: Lehrfahrt nach Gemünden, Lohr und Homburg
17. Juli 2014	13:00 Uhr	Halbtagesfahrt der Seniorengruppe Schallfeld

Einladung zum Seniorentreff in Lülsfeld

Donnerstag, 05. Juni 2014 - 14:00 Uhr im Gemeinschaftshaus Lülsfeld
"Schottische Impressionen ..." Ein Reisebericht von Detlev und Gabi Triphan.

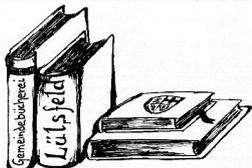
Auch jüngere Seniorinnen und Senioren sind für den Treff eingeladen.

Einladung zum Seniorentreff in Schallfeld

Änderung: zweiter Mittwoch im Monat

Mittwoch, den 11. Juni 2014 um 14:00 Uhr
im Pfarrheim Schallfeld

Es spricht Frau Herlinde Heinisch, Bergrheinfeld, über das vielfältige Thema Erdbeere mit Bildern und Quiz.
 Alle Senioren unserer Pfarrei und auch Gäste sind sehr herzlich willkommen.



Gemeindebücherei Lülsfeld

Sonntag 10:30 - 11:30 Uhr, Donnerstag 17:30 - 18:30 Uhr
buecherei@luelsfeld.de

Der Juni bringt große Emotionen ...

- Die Suche nach dem Glück in "Herzenstimmen"
- Familienbande in Hosseinis "Traumsammler"
- Eine Liebesgeschichte über Jahrzehnte und Kontinente "Der Glanz des Südsterns"
- und die spirituelle Reise von Mary C. Neal "Einmal Himmel und zurück"

... und bedrohliche Abgründe ...

- Karin SLaughter "Tote Augen"
- Charlotte Link "Der fremde Gast"

... und viel Lesefutter für die jugendlichen "Katzenliebhaber"

Die komplette 1 Staffel der Warrior Cats

Wir wünschen viel Lesevergnügen

Ihr Bücherei-Team

☀ *"Erlebnistag der Sinne" mit dem Kreisjugendring*

Der Kreisjugendring Schweinfurt (KJR) fährt am **13. Juni 2014** mit dem Zug in das "Erfahrungsfeld der Sinne" nach Nürnberg.

Staunen, forschen, entdecken und erleben stehen an diesem Tag auf dem Programm.

Wolltest du schon immer mal mehr wissen über die Klänge der Welt, die Körner der Welt kennen lernen, selber Glas gestalten oder Leben im Boden entdecken?

Das und vieles mehr kann man bei diesem Tagesausflug erleben. Im "Erfahrungsfeld der Sinne" laden über 90 Stationen zum Erkundungsgang durch die Welt der Sinne ein.

Teilnehmen können alle Kinder zwischen 10 und 12 Jahren, der Teilnahmepreis beträgt 15,00 €.

Nähere Infos und Anmeldung ab sofort unter www.kjr-sw.de oder unter 09721/55-508.

Was hat die ÜZ eigentlich



mit Insektenhotels zu tun?

Auf den ersten Blick natürlich nix. Aber wir nehmen unsere Verantwortung für die Region ernst. Wir schützen die Umwelt und bieten bedrohten Tierarten rund um unsere Trafostationen und Schalhhäuser ein geschütztes Lebensumfeld.

Warum wir das machen? Weil wir kein anonymer Stromversorger von irgendwoher sind. Uns ist die Umwelt unserer Region genauso wichtig, wie die Menschen, die darin wohnen – und das seit über 100 Jahren.



Unterfränkische Überlandzentrale Lültsfeld eG
www.uez.de

☀ *Ferienstpaß für Nachwuchskicker*

Fußball gehört zu den beliebtesten Sportarten weltweit. Viele Kinder betreiben diese Mannschaftssportart und stillen damit ihren natürlichen Bewegungsdrang. Fußballspielen macht Kindern nicht nur Spaß, sondern hält sie auch gesund und fördert ihre Entwicklung.

Deshalb unterstützt die AOK 2014 erneut die Feriencamps und Ferien-Fußballschulen des Bayerischen Fußball-Verbands e.V. (BFV). Mehr als 4.200 Mädchen und Jungen im Alter von acht bis 15 Jahren spielten im vergangenen Jahr dort unter fachkundiger Anleitung Fußball und sorgten damit für einen neuen Teilnahmerecord.

In den Feriencamps und Fußballschulen können fußballbegeisterte Mädchen und Jungen ihre Fertigkeiten am Ball verbessern. "Dabei geht es aber nicht nur allein um Bewegungsschulung, denn Fußballspielen kann bei Kindern Selbstbewusstsein, Teamfähigkeit und Durchsetzungsvermögen stärken und so einen wichtigen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung leisten", erklärt AOK-City-Geschäftsstellenleiter Martin Kraus.

Die sechstägigen Feriencamps finden in ausgewählten Sportschulen oder Jugendherbergen statt und beinhalten Übernachtung mit Vollverpflegung. Unter Anleitung von qualifizierten BFV-Trainern werden Technik, Koordination und Spielfähigkeit verbessert. Zum Ausgleich gibt es ein abwechslungsreiches Rahmen- und Freizeitprogramm. Die Ferien-Fußballschulen dauern drei bis fünf Tage und sind ohne Übernachtung. Sie werden an ausgesuchten Vereinssportanlagen oder Talentstützpunkten abgehalten. Es gibt täglich zwei Trainingseinheiten. Dabei liegt der Schwerpunkt im technischen und spielerischen Schulungsbereich.

AOK-versicherte Kinder und Jugendliche können an ausgewählten Feriencamps oder Ferien-Fußballschulen zum Vorteilspreis teilnehmen. "Die Plätze mit Vorteilspreis sind allerdings begrenzt und werden nach Eingang der Anmeldung vergeben", so Kraus.

Im Internet unter www.bfv.de/ferien/aok gibt es weitere Informationen zur Anmeldung und zu den verfügbaren Veranstaltungen.

☛ Finanzamt Schweinfurt

Das Finanzamt Schweinfurt warnt vor betrügerischen E-Mails

Derzeit erhalten viele Bürgerinnen und Bürger gefälschte E-Mails, die vorgeben, von der Steuerverwaltung zu stammen. In den aktuell auftretenden Fällen wird als Absender das Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) vorgetäuscht.

In den bisher bekannten Fällen wurde versucht, per E-Mail an Anmeldedaten sowie Konto- und/ oder Kreditkarteninformationen von Steuerzahlern zu gelangen. Dazu wird der Empfänger aufgefordert, eine im Anhang befindliche Datei zu öffnen, bei der es sich angeblich um ein Online-Steuerformular handelt. Diese Anhänge können Schadcodes enthalten.

Herr Zeisner, Leiter des Finanzamts Schweinfurt, weist darauf hin, dass die Steuerverwaltung niemals persönliche Informationen wie Steuernummern, Kontoverbindungen oder Kreditkartennummern per E-Mail anfordert und auch keine Steuerbescheide oder Rechnungen per E-Mail verschickt.

Zeisner rät den Bürgern, solche verdächtigen E-Mails ungelesen zu löschen und niemals Anhänge zu öffnen, bei denen nicht sicher ist, dass sie aus einer vertrauenswürdigen Quelle stammen.

☛ Finanzamt Schweinfurt

STEUERERKLÄRUNGEN 2013 – 31.05.2014 IST STICHTAG BEI VERPFLICHTUNG ZUR ABGABE

ALLGEMEINE FRISTVERLÄNGERUNG NUR BEI INANSPRUCHNAHME DER STEUERBERATENDEN BERUFE ODER LOHNSTEUERHILFEVEREINE

Steuerbürger, die zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet sind, haben den 31.05.2014 als gesetzlich vorgeschriebenen Termin zu beachten. Ausnahmen bilden die Steuererklärungen, die von Vertretern der steuerberatenden Berufe (z.B. Steuerberater) oder von Lohnsteuerhilfevereinen erstellt werden. Für diese gilt im Allgemeinen eine Fristverlängerung bis zum 31.12.2014.

Unternehmer sind dabei verpflichtet, ihre Jahressteuererklärungen auf elektronischem Weg an das Finanzamt zu übermitteln. Informationen hierzu finden Sie unter www.elster.de in der Rubrik Benutzergruppen/Unternehmer/Rechtliches.

Arbeitnehmer, die freiwillig eine Einkommensteuererklärung abgeben, haben vier Jahre Zeit.

Ihre Steuererklärung 2013 kann bis zum **31.12.2017** beim Finanzamt eingereicht werden. Diese sogenannte Antragsveranlagung betrifft in der Regel Arbeitnehmer, die eine Rückerstattung der vom Arbeitgeber zu viel einbehaltenen Lohnsteuer erreichen wollen.

Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Die Gemeinde Lülsfeld erlässt auf Grund der Art. 20 a, 23, 32, 33, 34, 35, 40, 41, 88 und 103 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern folgende Satzung:

§ 1 Zusammensetzung des Gemeinderats

Der Gemeinderat besteht aus dem ehrenamtlichen ersten Bürgermeister und 8 ehrenamtlichen Mitgliedern.

§ 2 Tätigkeit der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder; Entschädigung

- (1) Die Tätigkeit der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erstreckt sich auf die Mitwirkung bei den Beratungen und Entscheidungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse. Außerdem können einzelnen Mitgliedern besondere Verwaltungs- und Überwachungsbefugnisse nach näherer Vorschrift der Geschäftsordnung übertragen werden.
- (2) Die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erhalten für ihre Tätigkeit als Entschädigung ein Sitzungsgeld von je 30,00 € für die notwendige Teilnahme an Sitzungen des Gemeinderats oder eines Ausschusses.
- (3) Gemeinderatsmitglieder, die Arbeiter oder Angestellte sind, haben außerdem Anspruch auf Ersatz des nachgewiesenen Verdienstausfalls. Selbstständig Tätige erhalten eine Pauschalentschädigung von 8,00 € je volle Stunde für den Verdienstausfall, der durch Zeitversäumnis ihrer beruflichen Tätigkeit entstanden ist. Sonstige Gemeinderatsmitglieder, denen im beruflichen oder häuslichen Bereich ein Nachteil entsteht, der in der Regel nur durch das Nachholen versäumter Arbeit oder die Inanspruchnahme einer Hilfskraft ausgeglichen werden kann, erhalten eine Pauschalentschädigung von 8,00 € je volle Stunde. Die Ersatzleistungen nach diesem Absatz werden nur auf Antrag gewährt.
- (4) Die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erhalten für auswärtige Tätigkeit Reisekosten und Tagegelder nach den Bestimmungen des Bayerischen Reisekostengesetzes.
- (5) Entschädigungen nach Abs. 3 Satz 2 und 3 werden nicht gewährt für Sitzungen nach 19:00 Uhr, an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen.

§ 3 Erster Bürgermeister

Der erste Bürgermeister ist Ehrenbeamter.

§ 4 Weitere Bürgermeister

Der zweite Bürgermeister ist Ehrenbeamter.

§ 5 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01.05.2014 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts vom 27.05.2008 außer Kraft.

Lülsfeld, 08.05.2014
Gemeinde Lülsfeld

gez. Anger
Erster Bürgermeister